

[44999] Berlin, 5. September 1885.  
Heute versandten wir folgendes Cirkular:  
Unsere:

### Allgemeine Weltgeschichte.

Von

Ferd. Justi, G. F. Herzberg, J. von Pflugk-Hartung, M. Philippson, Th. Flathe.

Mit etwa 2000 authentischen Illustrationen.

hat ihre ersten beiden Bände vollendet, enthaltend:

Band I. **Geschichte der orientalischen Völker im Altertum**, von Prof. Dr. Ferd. Justi. (Mit fast 200 Abbildungen im Text, 35 Tafeln, 13 Doppeltafeln, 8 farbigen Beilagen und 6 Karten.)

Band II. **Geschichte der Griechen im Altertum**, von Prof. Dr. G. F. Herzberg. (Mit ca. 100 Abbildungen im Text, 24 Tafeln, 8 Doppeltafeln, 5 farbigen Beilagen und 3 Karten.)

Wir eröffnen nunmehr eine Subskription auf eine

**Ausgabe in 12 Bänden, kart. und in Halbfranz geb.**

Preis à Band 12 M., pro Einband 2 M.

Es ist Thatsache, daß man auf die Band-Ausgabe dieses Werkes wartet, wie wir schon jetzt eine ganz ansehnliche Kontinuation auf dieselbe zu verzeichnen haben. Ihre Bemühungen finden also einen günstigen Boden und nicht schwer dürfte es Ihnen werden, Ihren Absatz auf eine Partie zu bringen.

Das Prinzip einer möglichst vollständigen, bildlichen Kulturveranschaulichung ist das, was unsere Weltgeschichte vor anderen auszeichnet. Die Fülle der Illustrationen, ihre zuverlässige Auswahl und ebenso gewissenhafte als schöne Ausführung verleihen dem Werke einen eigenartigen Wert und Reiz, der es immer wieder von neuem empfiehlt und seinen Verkauf leicht macht.

In der gesamten Presse hat man das Unternehmen gleich bei seinem Erscheinen mit außerordentlichem Beifall aufgenommen und seine Bestrebungen ebenso wie die Ausführung anerkennend hervorgehoben. Und das ist der Zweck unserer „Allgemeinen Weltgeschichte: sie will ebensovohl ein praktisch brauchbares Buch in der Hand derjenigen sein, deren Beruf ein allgemeines Geschichtsstudium erfordert, beispielsweise aller Lehrenden, als auch eine anregungsreiche, interessante Schilderung der Geschichte der Welt für den großen Kreis des gebildeten Publikums überhaupt. Die Gewähr dafür liegt in der volkstümlichen und zugleich wissenschaftlichen Darstellung, andererseits in dem ungemein reichen Material an Abbildungen; weder bei uns selbst noch im ausländischen Buchhandel giebt es ein Werk, welches bei so mäßigem Preise so Vieles und so Gutes darbietet.

Band I. und II. liegen fertig vor; der dritte wird noch im Herbst vollendet.

Die Exemplare werden nach englischer Weise kartoniert ausgegeben; wir stellen Ihnen von Band I. und II. eine mäßige Zahl, sowie

auch besonders thätigen Handlungen ein in Halbfranz gebundenes Exemplar zur Verfügung, als Vertriebsmittel den beifolgenden Prospekt, ferner ein besonders wirksames Plakat, welches gleichzeitig unverlangt an Sie abgeht.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Verlag von  
**Veit & Comp. in Leipzig.**

[45000]

### Biblioteca moderna italiana.

Für den

**Unterricht im Italienischen**

herausgegeben

von

C. M. Sauer u. H. Vockeradt.

7 Bändchen à 60 S.

Inhalt:

I. Castelnuovo, un cuor morto. — II. Cascano, La Nunziata. — III. Franchi, Origine d'una gran casa bancaria. — IV. Marcano, Perchè al cavallo gli si guarda in bocca? — V. Amicis, il più bel giorno della vita. — VI u. VII. del Testa, le coscienze elastiche.

Wir bitten die Bändchen für vorkommenden Bedarf auf Lager zu halten und à cond. zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

[45001] Soeben erschien:

**Der Mentor.**  
Notizkalender  
für Schüler und Schülerinnen  
pro 1886.

Wir sandten denselben an alle Handlungen, welche ihn im August zu erhalten wünschten. Auf später lautende Bestellungen werden genau nach Angabe expediert.

Bezugsbedingungen:

Wir liefern den Mentor wie bisher nur bar mit Remissionsberechtigung bis 15. Februar 1886 und zwar: 1—13 Explre. kart. mit 40 S.; geb. mit 75 S. no. bar; 13 u. mehr Explre. kart. mit 36 S.; geb. mit 70 S. no. bar.

Freiexemplare: 26/25, 106/100.

Altenburg, den 2. September 1885.

Verlagshandlung **G. A. Pierer.**

### Photographisches Archiv.

Sechszwanzigster Jahrgang (1885).  
Jährlich 24 Nrn. 9 M. ord., 6 M. 75 S. bar.  
[45002]

Zur Gewinnung neuer Abonnenten stellen wir fortwährend *Probenummern* gratis zur Verfügung.

Düsseldorf. **Ed. Liesegang's Verlag.**

Stuttgart, Ende August 1885.  
P. P.

[45003] Soeben erschien in unserem Verlage:

**Quintessenz**  
der  
**Lebensweisheit und Weltkunst.**

Nach Lord Chesterfields  
**Briefen an seinen Sohn**

frei bearbeitet von

Dr. Karl Munding.

Eleg. brosch. 3 M. 60 S. In geschmackvollem Orig.-Leinenbd. 5 M. In Rechnung 25%, bar 33 1/2%, Freiexemplare 7/6, bei geb. Explrn. ohne Berechnung des Einbandes der Freiexemplare.

Bestellungen, die bis spätestens 15. September a. c. bei uns einlaufen, genießen die in unserem Cirkular vermerkten bedeutenden Bezugsvorteile.

Es ist das eine Bildungsschrift allerersten Ranges, die bei ihrem Erscheinen im englischen Original als ein litterarisches Ereignis betrachtet wurde und gleich im ersten Jahre drei starke Auflagen erlebte.

Es ist nach unserer festen Überzeugung eines der nützlichsten Bücher, die einem jungen Manne in die Hand gelegt werden können — aber auch jeder Erwachsene, und wäre er der erfahrenste Welt- und Menschenkenner, wird reiche Belehrung daraus schöpfen, und wir zweifeln nicht, daß auch Ihnen selbst die Lektüre dieses Buches einen hohen Genuß bereiten wird.

Wir werden Chesterfields „Lebensweisheit und Weltkunst“ in den Weihnachtskatalogen von Boldmar, Seemann und vielen andern in augenfälliger Weise inserieren, auch im übrigen eine ausgedehnte und nachhaltige Propaganda dafür entfalten und bitten um Ihre gefällige umfassende und dauernde Verwendung für das gediegene Werk.

Hochachtungsvoll ergebenst

Lebby & Müller.

[45004]

**Rüder's**  
**Deutscher Schul-Kalender.**

XVI. Jahrgang 1886.

Preis 1 M. ord., 75 S. netto, 67 S. bar und 13/12.

**Rüder's**  
**Deutscher Geschäfts- und**  
**Notiz-Kalender.**

X. Jahrgang 1886.

Preis 80 S. ord., 60 S. netto, 55 S. bar und 13/12.

versandten wir an alle diejenigen Handlungen, welche bis jetzt bestellten.

A cond. können wir nur noch da liefern, wo gleichzeitig fest oder bar bestellt wird, was wir gefälligst zu beachten bitten.

Hochachtung

Minden i/W., 1. September 1885.

**J. C. C. Bruns' Verlag.**